

# Hygiene- und Infektionsschutzkonzept für das Colourgrading

## I. Versionshistorie / Änderungsindex

Versionsnr.	Datum	Autor	Änderungsgrund
1.0			Erstellung
2.0	01.11.2020	Markus Fabricius	Allgemeiner Teil: Austausch Zuständigkeiten Besonderer Teil: Punkt selbstständiges Grading (5) Kompensationsmaßnahme eingefügt

## II. Allgemeiner Teil

In Nordrhein-Westfalen, und damit für die KHM, gilt derzeit die Verordnung zum Schutz vor Neuinfektionen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 (Coronaschutzverordnung – CoronaSchVO) im Allgemeinen und die „Allgemeinverfügung des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales - Durchführung von Lehr- und Praxisveranstaltungen sowie Prüfungen an den Hochschulen im Land Nordrhein-Westfalen“ im Besonderen. Zusätzlich sind ggf. Anweisungen der Stadt zu berücksichtigen, die das Infektionsgeschehen des regionalen Umfelds berücksichtigen.

Vorgaben des Arbeitsschutzes sind ebenfalls zu berücksichtigen. Empfehlungen zur Umsetzung des Arbeitsschutzes erhält die **Hochschulleitung** der KHM sowohl vom bestellten Sicherheitsbeauftragten und als auch von der Betriebsärztin. Herangezogen werden in dem Fall insbesondere die Handlungshilfen und Empfehlungen der Unfallversicherungen (beispielsweise Verwaltungs-Berufsgenossenschaft (VBG) und Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse (BG ETEM) und des Robert-Koch-Instituts (RKI).

Um den pandemischen Herausforderungen und Anforderungen gerecht zu werden, ist ein **Corona-Büro** eingerichtet worden. Es soll die **Fragen aus Lehre und Verwaltung bündeln** und in Abstimmung mit der Hochschulleitung **Antworten und Lösungsansätze liefern**. Darüber hinaus übernimmt das Corona-Büro **Unterweisungen und Verpflichtungen der Beschäftigten** in allen Angelegenheiten rund um das Pandemiegeschehen.

Bitte senden Sie sämtliche Fragen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie an diese E-Mail-Adresse [corona-buero@khm.de](mailto:corona-buero@khm.de). Das Corona-Büro ist dienstags und donnerstags zwischen 13:30h und 15:30 persönlich erreichbar. Bitte vereinbaren Sie per E-Mail den genauen Treff- und Zeitpunkt sofern erforderlich.

Unterlagen, die die Rückverfolgung sicherstellen, sind von den jeweils Verantwortlichen zu erstellen ausschließlich und zeitnah an die Poststelle zu geben und dort für die Dauer der Aufbewahrungspflicht aufzubewahren. Unterlagen, die Unterweisungen und Verpflichtungen dokumentieren, sind bei Frau Heimstadt zu hinterlegen.

Ausgehend von den Fragen: "Wie erfolgt Präsenzlehre?", "Wie erfolgt die Umsetzung von Projekten?" und "Unter welchen Bedingungen sind besondere Räumlichkeiten nutzbar?" ruht das Konzeptmodell auf drei Säulen:

Verordnungen, Allgemeinverfügungen und Erlasse zur Eindämmung der Corona-Pandemie Empfehlungen der Beauftragten bzw. Sachverständigen an den Arbeitsschutz der KHM		
Hygiene- und Infektionsschutzkonzept <b>für Präsenzveranstaltungen der Lehre</b> unter den Rahmenbedingungen der Coronavirus Pandemie	Hygiene- und Infektionsschutzkonzept für die <b>Umsetzung von Projekten</b> unter den Rahmenbedingungen der Coronavirus Pandemie.	Hygiene- und Infektionsschutzkonzepte für <b>besondere Räumlichkeiten</b> unter den Rahmenbedingungen der Coronavirus Pandemie: z.B. Fotolabor, Tonstudio, VFX-Lab, Bibliothek, Ausleihe, Schneideräume, Verwaltung usw.

### III. Besonderer Teil

#### Vorgaben für die Nutzung der Colour-Grading-Suiten

Folgende Möglichkeiten der Nutzung bestehen:

Colour Grading	Quadratmeter (Gesamtfläche)	Hinweis	Anzahl Personen (einfache Rückverfolgbarkeit)	Anzahl Personen (besondere Rückverfolgbarkeit)
Grading Suite 1	50 m <sup>2</sup> (Keller)	Projektion ohne Fenster	1	1
Grading Suite 2	12 m <sup>2</sup> (EG)	Video-Monitoring Fenster zum Hof	1	1

Ansprechpartner ist Ewald Hentze (ewald@khm.de | 0221-20189-273).

Stellvertreter ist Fabiana Cardalda (fabiana.cardalda@khm.de | 0221-20189-141).

Gradinganfragen sind per E-Mail an diese Adressen zu richten.

Das **betreute Grading** unter Mithilfe der zuständigen MitarbeiterInnen (Cardalda, Hentze) erfolgt in der Grading Suite 1:

- (1) Buchungstermine werden von den Mitarbeiterinnen (Cardalda, Hentze) in den Buchungskalender eingetragen, so dass die Haustechnik darüber informiert ist, dass die Belüftungsanlage in der Zeit von 9 bis 18 Uhr in 100%igem Betrieb ist.
- (2) Die Einreichung der Projektdaten erfolgt kontaktlos nach Absprache.
- (3) Alle Arbeiten, die keine Anwesenheit der Studierenden bedürfen, werden von den Mitarbeiterinnen alleine durchgeführt (Conformen, Projekt anlegen, Pregrading)
- (4) Abnahmen (auch Zwischenabnahmen) können über einen gerenderten Link online erfolgen. Wo dies aufgrund der Projektgröße oder anderen sonstigen Gründen nicht möglich ist, besteht die Möglichkeit einer gemeinsamen, max. einstündigen Sichtung vor Ort. Hier werden Korrekturwünsche, Änderungen, usw. besprochen. Während der gesamten Korrektursitzung sind Mund-Nasen-Bedeckungen zu tragen. Der Mindestabstand von 1,5m\* zum/ zur Mitarbeiterin ist einzuhalten.

Für ein **selbstständiges Grading** durch Studierende steht die Grading-Suite 2 zur Verfügung:

- (1) Die Suite darf nur von Studierenden gebucht werden, die mit der Technik vertraut sind und selbstständig arbeiten können.
- (2) Arbeitstisch, Panel, Maus und Tastatur werden vor und nach dem Arbeiten von dem Studierenden desinfiziert. Die KHM stellt die notwendigen Desinfektionsmittel hierfür bereit.
- (3) Technische Unterstützung ist nur über Remotezugriff auf den jeweiligen Computer möglich.
- (4) Die Suite muss stündlich sowie vor Verlassen des Raumes gelüftet werden.
- (5) Vor Nutzung durch eine andere Person wird der Raum abgeschlossen und darf für die nächsten 72 Stunden nicht frequentiert werden. Diese Quarantänemaßnahme kann wie folgt kompensiert werden: Desinfizierende Säuberung aller genutzten Gegenstände bzw. Arbeits- und Betriebsmittel mit Seifenlauge (Mikrofasertuch Nebelfeucht), sowie von Tastatur und Maus mit Desinfektionstüchern